

Checkliste

Erstmusterprüfbericht (EMPB)

Motoren

Bemusterungen werden von der Kählig Antriebstechnik GmbH nur angenommen, wenn alle Punkte der Checkliste erfüllt sind. Falls Punkte nicht erfüllt werden können, bedarf dies der Genehmigung durch die Kählig Antriebstechnik GmbH. Abweichungen sind ebenfalls vor Versenden der Muster durch die Kählig Antriebstechnik GmbH zu genehmigen.

Nicht zutreffende Punkte bitte entsprechend mit „n.a.“ kennzeichnen

- Mindestbestellmenge; 5 Stück
- Produktion der Muster muss unter Serienbedingungen (Vorrichtungen, Prüfvorrichtungen, Prüfungen, etc.)
- Bemusterung muss nach Kählig Antriebstechnik GmbH Spezifikation und Kählig Antriebstechnik GmbH Zeichnung erfolgen (kann auch von Kählig Antriebstechnik GmbH gestempelte Lieferantenzzeichnung oder Spezifikation sein)
- Vollständiger EMPB mit folgenden Angaben auf dem Deckblatt :
Bestellnummer / Artikelnummer (Kählig Antriebstechnik GmbH _Lieferant) / Stückzahl / Zeichnungsindex / Grund der Bemusterung
- 100% dimensionale & elektrische Messung von 5 Teilen (jeder Bestellmenge, außer anders spezifiziert oder vereinbart);
 - Zeichnung mit Kennzeichnung der einzelnen Prüfpunkte
 - Prüfergebnisse der Messungen (Soll - / Istwertvergleich, einschl. der Bewertung i.O. / n.i.O.)
Angabe der verwendeten Messmittel
 - Labor – und Funktionsergebnisse (wenn anwendbar)
 - Werkstoffnachweis (Materialzeugnis)
- Nummerierung der Teile um Zuordnung zu den Messwerten sicher zu stellen
- für weitere Bearbeitungsschritte oder Prozesse genaue Prozessbeschreibung (Messverfahren) dem EMPB anhängen
- Serienprüfplan dem EMPB anhängen
- alle Dimensionen & technische Kenndaten müssen innerhalb der Spezifikation sein (wenn nicht Kählig Antriebstechnik GmbH Freigabe notwendig)
- cmk- & cpk-Auswertung der gekennzeichneten Maße dem EMPB anhängen.
- ausgefüllte Checkliste ist Teil des EMPBs